



1 Annapurna-Kette beim Pokhara-See © Jankovoy/stock.adobe.com 2 Sadhu in Pashupatinath © Antony Ratcliffe / Alamy Stock Photo

Nepal - mit Wanderungen

Streifzüge von den Himalaya-Riesen des Annapurna bis zum Kathmandu-Tal, dem Tal der Götter im Herzen Nepals



+ Chitwan Nationalpark im Terai

Nepal ist ein Wanderparadies, was liegt näher, als eine umfassende Wandererlebnisreise anzubieten?

Sie erleben viel Kultur und Natur, zusätzlich können Sie bei 3-4-stündigen Wanderungen die wunderbaren Landschaften Nepals erkunden. Per pedes ist man näher bei Land und Leuten, es gibt Begegnungen, Gelächter, Austausch. Auch gut: Am Abend kann man sich immer im Hotel erholen. Und natürlich: Unsere Bemühungen um Nachhaltigkeit werden auch bei dieser Reise umgesetzt.



1. Tag: Wien/München/Frankfurt - Doha. Am späten Nachmittag (ca. 16.25 Uhr) Linienflug mit Qatar Airways nach Doha. Ankunft in Doha kurz vor Mitternacht (ca. 22.40 Uhr).



2. Tag: Doha - Kathmandu - Swayambhunath - Kathmandu. Um ca. 02.05 Uhr Weiterflug nach Kathmandu. Ankunft um ca. 09.10 Uhr - Transfer zum Hotel. Am Nachmittag steigen wir zu dem majestätisch oberhalb der Stadt gelegenen Tempel Swayambhunath auf, der mehr als 2000 Jahre alt ist. Von hier bietet sich ein herrlicher Blick über das fruchtbare Kathmandu-Tal bis hin zu den schneebedeckten Gipfeln des östlichen Himalaya.



3. Tag: Ausflug Bhaktapur - Pashupatinath - Bodnath. Am frühen Morgen Möglichkeit zu einem Himalaya-Rundflug (oder am 4. Tag morgens - Dauer: ca. 50 Minuten, wetterabhängig, Preis: € 220,- pro Person inkl. Transfers, Taxen und garantiertem Fensterplatz). Anschließend erwartet uns ein Ausflug nach Bhaktapur, der schönsten Königsstadt im Kathmandu-Tal, die am besten die mittelalterliche Atmosphäre in ihren Gassen und Plätzen bewahren konnte. Hier war eines der drei Zentren der Malla-Königreiche Nepals. Stadtrundgang zum Löwentor, dem Goldenen Tor und dem einzigartigen Palast der 55 Fenster. Am Nachmittag besuchen wir den wichtigsten Hindu-Tempel Nepals - Pashupatinath, der Gott Shiva geweiht ist. Tausende Pilger und Sadhus/Asketen strömen hierher. Auch wenn wir nur den Randbereich besuchen dürfen, ergeben sich doch interessante Einblicke. Danach Besuch von Bodnath, dem Zentrum der Exil-Tibeter, mit seinen buddhistischen Tempeln und Stupas.



Nepal

4. Tag: Pharping - Wanderung auf den Champadevi (2285 m). Wir fahren nach Pharping, einem traditionellen Newari-Dorf, wo unsere Wanderung auf den Champadevi (2285 m) beginnt (Aufstieg ca. 3 Stunden). Champadevi ist ein Wallfahrtsort mit einer buddhistischen Stupa und einem Hindu-Schrein. Von hier oben kann man das ganze Tal sowie die zentrale und westliche Himalaya-Kette überblicken. Nach dem Mittagessen Abstieg (ca. 1,5 Std.) in die Orte Bungamati und Khokana, die inmitten weiter Felder für ihre schöne ländliche Architektur bekannt sind. Rückfahrt nach Kathmandu.

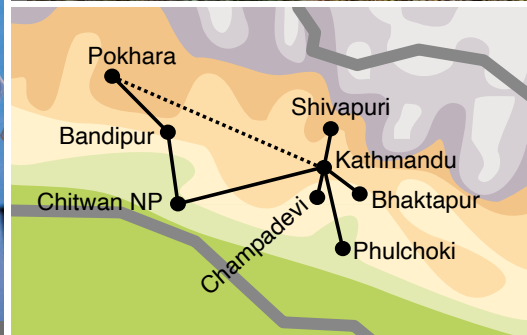
5. Tag: Godavari - Wanderung auf den Phulchoki (2760 m). Nach dem Frühstück geht es nach Godavari (2051 m), dem Ausgangspunkt für unsere Wanderung auf den Phulchoki, den höchsten Berg im Süden des Kathmandu-Tals. Während des Aufstiegs (ca. 4 Stunden) durch schöne Wälder genießen wir herrliche Ausblicke sowie eine einzigartige Vogelwelt. Auf demselben Weg wandern wir wieder zurück nach Godavari, anschließend Rückfahrt zum Hotel.

6. Tag: Wanderung im Shivapuri-Nationalpark (2563 m). Der Eingang des Shivapuri Nationalparks, der die nördliche Grenze des Kathmandu-Tals bildet, liegt in Budhanilkhanta, das für seine beeindruckende Shiva-Statue bekannt ist. Durch einen fast mystisch wirkenden Wald steigen wir bis zum heiligen Platz Bhagdwar mit Shiva-Symbolen und Gebetsfahnen auf und erreichen nach einer weiteren halben Stunde den Gipfel mit schönem Rundblick - der Shivapuri ist der zweithöchste Berg des Kathmandu-Tals. Am Rückweg besuchen wir das Nonnenkloster Nagi Gompa. *Gehzeit ca. 5 Std.*

7. Tag: Kathmandu - Chitwan Nationalpark. Eine längere Fahrt bringt uns heute in den Süden des Landes zum Chitwan Nationalpark. Hier im Tiefland des Terai - dem subtropischen Dschungel an der indischen Grenze - ist Nepals letztes Refugium für Panzernashörner, ca. 85 Bengal-Tiger, Leoparden und viele andere Tiere. Beeindruckend ist auch die Vielfalt der Vogelwelt, der wir in den Salwäldern am Fuß der Siwalik-Berge begegnen. Wir unternehmen eine Fahrt mit einem Ochsenkarren und besuchen am Nachmittag ein Dorf der Tharu.

8. Tag: Chitwan Nationalpark. Den ganzen Tag verbringen wir im Nationalpark, um Panzernashörner, verschiedene Affen- und Hirscharten und vielleicht auch Bären oder Raubkatzen zu sehen. Am Morgen unternehmen wir einen abenteuerlichen Elefanten-Ausritt auf der Suche nach Panzernashörnern, gefolgt von einer Wildbeobachtungsfahrt mit Geländewagen (ca. 6 Std.), die uns tief in den Dschungel, durch meterhohes Elefantengras und ausgedehnte Sal-Wälder führt. Am späteren Nachmittag unternehmen wir eine Kanufahrt auf dem Fluss Rapti und besuchen noch eine Elefantenaufzuchtstation.

9. Tag: Chitwan Nationalpark - Bandipur. Fahrt durch die wilden Gebirgstäler Zentral-Nepals nach Bandipur - am Nachmittag erster



1 Swayambhunath © Helfried Weyer 2 Chitwan-NP, Panzernashorn © Uwe Bergwitz/Fotolia.com

Spaziergang durch den schönen Ort, wobei wir bei klarem Wetter die Gipfel des westlichen Himalaya sowie die tief unter uns gelegenen Flusstäler überblicken können. Das ursprüngliche Magar-Dorf erlebte seine Blüte im 19. Jh., als sich Newari aus dem Kathmandu-Tal hier am Kreuzungspunkt der alten Handelswege von Indien nach Tibet ansiedelten. Noch fast unberührt von der „modernen Welt“ hat der Ort seinen altertümlichen Charme recht gut bewahren können. Schöne alte Kaufmannshäuser und beeindruckende Tempel sind erhalten geblieben. Wir übernachten in einem der alten Kaufmannshäuser, einem Heritage-Hotel, das liebevoll restauriert wurde. Das Hotel ist eines der Nachhaltigkeits-Projekte unseres nepalesischen Partners.

10. Tag: Bandipur - Wanderung nach Ramkot - Bandipur. Nach dem Frühstück unternehmen wir eine Tages-Wanderung zum Dorf Ramkot (ca. 2,5 - 3 Stunden pro Weg). Am Abend geht es zu einem Aussichtspunkt für den Sonnenuntergang über dem Himalaya.

11. Tag: Bandipur - Pokhara. Fahrt nach Pokhara, dem „Tor zum Himalaya“ auf 900 m Seehöhe. Dank seiner atemberaubenden Lage im Schatten der 8000er des Annapurna-Massivs (vor uns türmen sich die Gebirge mehr als 7000 m hoch empor), am Fuß des Heiligen Berges Machhapuchare („Fischschwanz“) und am idyllischen Phewa-See, ist es idealer Ausgangspunkt für Erkundungen der einzigartigen Gebirgs-welt. Am Nachmittag kurze Wanderung und Bootsfahrt am Phewa-See.

12. Tag: Wanderung beim Begnas-See. Am frühen Morgen Ausflug zu einem Aussichtsberg - wenn die ersten Sonnenstrahlen die Himalaya-riesen berühren, wird der Heilige Berg Machhapuchare und die Gipfel des Annapurna-Massivs in ein goldenes Licht getaucht. Rückfahrt nach Pokhara und Frühstück im Hotel. Am Vormittag Fahrt zum Begnas-See östlich von Pokhara, den wir mit dem Boot überqueren. Wanderung auf einem schönen Höhenpfad durch Bhatti-Dörfer mit Ausblick auf die Bergwelt des Annapurna. *Gehzeit: ca. 3 Std.*

13. Tag: Pokhara - Kathmandu. Am Morgen Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Kathmandu (Ankunft am späten Vormittag). Kathmandu, die Hauptstadt Nepals (1400 m), die im 10. Jh. gegründet wurde, ist berühmt für ihre Paläste sowie zahlreiche buddhistische und hinduistische Tempel. Die buddhistische und hinduistische Tradition sind hier in Nepal eine recht interessante Symbiose eingegangen. Bei unserer Stadtbesichtigung am Nachmittag wird uns vor allem die eindrucksvolle Kunst der Newaris begeistern. Wir besuchen das Herz der Stadt, den Durbar Square mit dem Tempel der „lebenden Göttin“ Kumari. Spaziergang zur Katesimbu Stupa und zu den Geschäften an der Asan Tole. Am Abend lernen wir im „Bhojan Griha“, einem schönen Restaurant in einem alten Palast, traditionelles nepalesisches Essen sowie Volkstänze aus dem Kathmandu-Tal kennen.

14. Tag: Ausflug Patan - Kathmandu - Doha. Heute besichtigen wir die

Königsstadt Patan - ihr alter Name Lalitpur bedeutet „schöne Stadt“, was sich in der Architektur eindrucksvoll zeigt. Bei unserem Stadtrundgang lernen wir den Durbar Square, den Mahaboudha sowie den Hirayana Mahabihar Tempel (Goldenen Tempel) kennen. Am Abend Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Doha (ca. 20.35 - 23.45 Uhr).

15. Tag: Doha - Wien/München/Frankfurt. Weiterflug um ca. 02.15 Uhr von Doha nach Wien bzw. München oder Frankfurt, wo man am Morgen landet.



Kleingruppe bis max. 16 Personen

WanderErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus, * u. ****Hotels und Heritage-Hotels/HP, tw. Lunchbox**

TERMINE	REISELEITUNG	P INEW
23.10. - 06.11.2022	Nationalfeiertag	Chetan Limbu bzw. Om Shankar Shrestha
05.03. - 19.03.2023		

Flug ab Wien	€ 2.950,-	€ 3.070,-
Flug ab München, Frankfurt	€ 3.000,-	€ 3.120,-
EZ-Zuschlag	€ 550,-	€ 590,-

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Qatar Airways über Doha nach Kathmandu und retour
- Inlandsflug: Pokhara - Kathmandu
- Transfers und Rundfahrt mit einem nepal. Kleinbus/Bus mit AC
- 8 Übernachtungen in Heritage-Hotels, 2 Übernachtungen im ***Hotel und 2 Übernachtungen im ****Hotel (nepalesische Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension: 2. Tag abends bis 14. Tag morgens, zusätzlich Mittagessen am 8. Tag, Lunchbox am 4., 5., 6. und 10. Tag
- Wildbeobachtungstour und Ausritt auf Elefanten im Chitwan NP
- Bootsfahrten am Phewa-See und am Begnas-See
- 1 Marco Polo Reiseführer „Nepal“ pro Zimmer
- qualifizierte deutschsprachige nepalesische Reiseleitung
- CO2-Kompensation auf alle Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 460,- ab Ö / € 510,- ab D)

Gültiger Reisepass (mind. 6 Monate nach Ausreise) und nepalesisches Visum und 1G-Nachweis u. PCR-Test erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 10 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen

NICHT INKLUDIERT: Visum für Nepal (derzeit € 70,-)

NICHT INKLUDIERT: Visum für Nepal (derzeit € 70,-)

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (nepalesische Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Kathmandu	Heritage-Hotel „Kantipur Temple House“
Chitwan-NP	***„Boutique Hotel Parkland“
Bandipur	Heritage-Hotel „Gaun Ghar“
Pokhara	****Hotel „Shangri-La Village“ oder „Fishtail Lodge“



Nepal